

Solidarität mit Moabit hilft!

Wir setzen uns für die Aufnahme von Geflüchteten und gegen Rechts ein

Die Bereitschaft zur ehrenamtlichen Unterstützung von Geflüchteten in Berlin ist sehr groß. Gleichzeitig ist jedoch auch ein Anstieg von rassistischen Aktivitäten festzustellen. Seit längerer Zeit versuchen Rechtsextreme Gruppierungen und Parteien, mit ihren Äußerungen Hass zu säen und Ängste zu schüren. Bekannte Berliner NaziaktivistInnen und sog. „besorgte BürgerInnen“ hetzen gegen Geflüchtete und die Errichtung von Unterkünften in ihrer Nachbarschaft. Übergriffe gegen Geflüchtete haben zugenommen.

Immer öfter erhalten auch antirassistische Initiativen und Willkommensbündnisse E-Mails rassistischen Inhalts und sind Ziel von rechten Übergriffen, was eine klare Einschüchterungstaktik gegenüber mit Geflüchteten solidarischen Personen ist.

Ganz aktuell sind UnterstützerInnen von Moabit Hilft Ziel übelster Beschimpfungen und Bedrohungen von Neonazis. Zunächst im Internet, mittlerweile auch unmittelbar im privaten Umfeld. Polizei und LKA sind eingeschaltet, Strafanzeigen gestellt.

Wir sind als Berliner Flüchtlingsinitiativen solidarisch und stehen an der Seite von Moabit Hilft. Denn die aktuellen Beschimpfungen und Bedrohungen gegen Geflüchtete und ihre UnterstützerInnen sind auch eine direkte Gefahr für uns alle. Wir wollen dem nicht tatenlos zusehen und der rechten Hetze und Übergriffe gegen Geflüchtete und UnterstützerInnen gemeinsam entgegen treten.

Die Willkommenskultur hat uns eng zusammengeschweißt. Geflüchtete und AnwohnerInnen setzen sich gemeinsam für ein solidarisches Klima und für den Flüchtlingschutz sowie politische und soziale Teilhaberechte ein.

Der ehrenamtliche Einsatz von Moabit hilft für Geflüchtete, die durch das Versagen der verantwortlichen Berliner PolitikerInnen und Behörden obdachlos bleiben, hungern und frieren müssen, verdient unsere Anerkennung!

Wir sind ein starkes Bündnis!

Damit werden wir weitermachen!

Wir werden uns nicht einschüchtern lassen!



UnterzeichnerInnen:

PRO Asyl e.V.
angehört
Flüchtlingsrat Berlin e.V.
Komitee für Grundrechte und Demokratie
Ursula Nienhaus
Gabriele Riemer, Kreuzberg hilft
Ramin Agha Kazem Schirazi
Dr. Kathrin Hoffmann-Curtius
Initiative „Schluss mit Hass“
Carola Schulze
Gisela Meunier
Ulrike Scherrer
Alinka Seth, Menschenrechtsaktivistin
Sabine Sachau
Christian Schröder
Heidemarie Moldt
Jasmin Steward
Connie Valentin
Netzwerk "Berlin hilft!"
Schnell-Helfen e.V.
Lichtenberg Hilft
Friedrichshain hilft e.V.i.G.
Julia Ferro-Naseem
Dorothee Weizsäcker
Willkommensbündnis Steglitz-Zehlendorf
AK Undokumentierte Arbeit ver.di Berlin Brandenburg

Kiezbündnis Klausenerplatz e.V.
100% Tempelhofer Feld
FRITZ J. RUDERT
Refugee Support Tour-Gruppe
Monika Bergen
Ehrenamtliche am BAMF Spandau
Unterstützerkreis Rahnsdorf
Bündnis Neukölln - Miteinander für Demokratie,
Respekt und Vielfalt
Willkommensinitiative Lichtenberg
Sarah Haupenthal, Refugee Internetcafe,
Magdalenenstraße 19
Marina Gabel, Deutschkurs Initiative Buch
Sibylla Bendig
Kreuzberg hilft
Medibüro Berlin - Netzwerk für das Recht auf
Gesundheitsversorgung aller Migrant*innen
Achim Smit, Deutschlehrer für Geflüchtete in
Charlottenburg
Arbeitsgruppe Flucht+Menschenrechte (AG F+M)
Marina Gabel

weitere UnterzeichnerInnen:

Fabio Reinhardt, MdA Piratenfraktion
Hakan Taş, MdA DieLinke
Bezirksbürgermeister Dr. Christian Hanke (SPD)
Martin Delius, MdA parteilos, Vorsitzender der Piratenfraktion im AGH
Philipp Magalski, MdA Piratenfraktion
Jusos Neukölln
Elke Breitenbach, MdA DieLinke
Canan Bayram, MdA Bündnis 90/Die Grünen

(Stand 4. Februar 2016, 13:20 Uhr)